



LESEN LERNEN Typologien und Grundrisse

Seminar

SP_B_203 Öffentlicher Raum

Dipl.-Ing. Anne Kittel, Dipl.-Ing. Ellen Kristina Krause

Montag, 12:15 - 13:45 Uhr, Raum 3.103

Gärten und Parkanlagen sind in ihren Bedeutungsebenen, wie in ihren funktionalen und räumlichen Strukturen vielschichtige und komplexe Raumsysteme. Eingebettet in einen zeitlichen wie räumlichen Kontext erzählen Sie Geschichten, die unterschiedlich gelesen werden können. Sie sind Ausdruck des jeweils herrschenden Zeitgeists ihres Entstehungsjahres und geben Attitüde und Stil des Gartenkünstlers, wie seines Bauherren wieder. Sie sprechen aber auch von einem Bedürfnis nach (Frei)Raum, Bewegung und Kontrast - ein Bedürfnis des Einzelnen wie dem der Masse. Die einzelnen Schichten und Bedeutungsebenen berühmter wie auch weniger bekannter Garten und Parkanlagen werden in Form von (Hand)Zeichnungen und Skizzen frei gelegt, gelesen, interpretiert und gedeutet. In einem grafisch eng abgesteckten Rahmen entsteht so ein Kompendium von Handzeichnungen, die sich skizzenhaft den einzelnen Schichten des jeweiligen Gartens bzw. der jeweiligen Parkanlage nähern und versuchen das Begriffene wiederzugeben.

Worte sind gezeichnete Sprache. Grundrisse sind gezeichnete Gärten. Grundrisse muss man wie Worte lesen und interpretieren lernen.

Termine:

Mo, 04.04.2016 Einführung

Mo, 18.04.2016 Präsentation Übung1 Sammlung

Mo, 02.05.2016 Präsentation Übung2 Kontext20.06.

Mo, 23.05.2016 Präsentation Übung3 Erschließung

Mo, 06.06.2016 Präsentation Übung4+5 Material + Pflanze

Mo, 20.06.2016 Präsentation Übung6 Metamorphose

Mo, 11.07.2016 Präsentation